

## Das war 2011: Gute Nachrichten für guten Schlaf



### 18. März 2011 World Sleep Day: Partner für guten Schlaf

Philips Respironics gibt die weltweite Partnerschaft mit der World Association of Sleep Medicine (WASM) bekannt. Philips ist nun offizieller Sponsor des Weltschlaftags 2011, der am Freitag, dem 18. März, rund um den Globus begangen wird. Diese

Partnerschaft belegt den verstärkten Einsatz von Philips, um das Bewusstsein um die Bedeutung des Schlafs für Gesundheit und Wohlbefinden der Menschen zu steigern.

### Anfang April 2011 UltraFill: Freiheit in Flaschen

Patienten, die auf Sauerstoffversorgung angewiesen sind, gewinnen mit UltraFill neue Flexibilität: Die Kombination aus einem Sauerstoffkonzentrator, einer Füllstation und Sauerstoffflaschen zeichnet sich durch ein patienten-



freundliches Design aus und ist die erste Füllstation für die Versorgung zuhause, die Sauerstoffflaschen bis zu 200 bar füllen kann. So werden die Patienten unabhängig von Lieferanten und anderen Sauerstoffquellen.

### Januar 2011 Schlafen Sie gut mit System One!

Leiser geht's kaum: Die neuen Versionen Pro und Auto des Schlaftherapie-Systems System One überzeugen mit verbessertem Design: Mit feinen Veränderungen an der Einströmungsöffnung, den Gebläserippen und am Durchflussweg konnten die Therapiegeräusche weiter gedämmt werden. Die optimierte Beleuchtung des Displays und die Steuerung des Befeuchters machen die Therapie für den Patienten einfach angenehmer.



### Mitte April 2011 Fünf Jahre und kein bisschen müde

Seit fünf Jahren informieren die ComfortNews über Innovationen in der Schlaftherapie, verraten Tipps und Tricks für besseren Erfolg. Eine Umfrage unter den Lesern beweist, dass nach den ersten 20 Ausgaben die Neugierde auf weitere Nachrichten aus der Schlafmedizin groß und das Interesse hellwach ist.



### 7. bis 10. April 2011 Philips Respironics beim DGP-Kongress

Als Komplettanbieter mit einem umfassenden Portfolio präsentierte sich Philips Respironics beim 52. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin vom 7. bis 10. April 2011 in Dresden. Auf dem 18m<sup>2</sup> großen Stand fanden die Kongressteilnehmer Produkte und Informationen rund um die Schlaftherapie, Heimbeatmung, Sauerstoff- und Aerosotherapie.



### 01. Juni 2011 Anklicken lohnt sich: [www.philips.de/respironics](http://www.philips.de/respironics)

Die Internetseite [www.philips.de/respironics](http://www.philips.de/respironics) präsentiert sich im neuen Philips Design. Anwender und Patienten finden hier Produkt- und Hintergrundinformationen und umfangreiches Material zum Download. Aktuelle Updates und Weiterbildungsangebote laden ein: „Schauen Sie mal wieder rein.“

### 26. bis 28. Mai 2011 19. Jahrestagung der DIGAB in Berlin

Auch bei der Deutschen Interdisziplinären Gesellschaft für Außerklinische Beatmung (DIGAB) ist Philips Respironics präsent: Ein 12 m<sup>2</sup> großer Stand in der Industrieausstellung der 19. Jahrestagung vom 26. bis 28. Mai in Berlin zeigt die komplette Bandbreite in der Heimbeatmung und Sauerstofftherapie. Zu den ausgestellten Produkten gehören Trilogy100, CoughAssist, EverFlo, EverGo und UltraFill.



**Mitte Juni 2011****Die Nummer eins für komplexe Fälle**

Das neue BiPAP autoSV ermöglicht eine hochwirksame und comfortable Therapie auch komplexer schlafbezogener Atemstörungen wie der Cheyne-Stokes-Atmung, der komplexen Schlafapnoe und anderer zentraler Schlafapnoen. Das System ist gegenüber seinen Vorgängern noch komfortabler, kleiner, leichter und leiser. Es verfügt über einen integrierten Befeuchter und eine SD-Karte mit 2 Gigabyte Speicherkapazität.

**Mitte August 2011****TrueBlue: Zuverlässiger Komfort**

„Großartig!“ So urteilen die Patienten über die Nasenmaske TrueBlue. Die neue Attraktion auf dem Maskenmarkt verzeiht manchen Fehler und bietet dank des branchenführenden Gelmaterials („Made in Germany“) besonderen Komfort – ganz gleich in welcher der fünf verfügbaren Größen (P, S, M, MW, L).

**Oktober 2011****Alice 6 mit Sleepware G3**

Gleich weiterblättern: Die guten Eigenschaften und Vorteile der Alice 6 sind auf den Seiten 6 und 7 dieser Ausgabe der Comfort-News zusammengefasst.

**10. bis 12. November 2011****Hauptsponsor der DGSM-Tagung**

Zur 19. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Schlafmedizin (DGSM) kamen 1.965 Besucher und 54 Aussteller. Als Hauptsponsor trug Philips Respironics zum Erfolg des Kongresses bei. Der 25m<sup>2</sup> große Stand in der Industrieausstellung und auch das Lunchsymposium waren gut besucht. Die 280 Teilnehmer des Symposiums profitierten von praxisrelevanten Informationen, zusätzlich lockten ein leckeres Buffet und ein Gewinnspiel.

**Dezember 2011****Standards setzen: BiPAP A30 und A30-S**

Philips Respironics bietet jetzt noch mehr Komfort für Anwender und Patienten: Die neuen BiPAP A30 und BiPAP A30-S sind auf dem Markt. Mehr zu dieser neuen Plattform für die nicht invasive Beatmung lesen Sie in diesem Heft auf den Seiten 4 und 5.

**InspirationElite und MicroElite – jetzt mit Heil- und Hilfsmittelnnummer**

**InspirationElite** ist ein kompakter Kompressor-Vernebler, der für Erwachsene und Kinder eine schnelle und effiziente Inhalation zuhause ermöglicht. Er ist klein, leicht und einfach in der Anwendung. Der **InspirationElite** ist mit dem SideStream Hochleistungsvernebler ausgestattet, der über ein Venturisystem verfügt, welches den Arzneimittelausstoß erhöht und die Behandlung beschleunigt.



Die  
**HMV-Nummer**  
des **InspirationElite:**  
**14.24.01.0111**

**MicroElite** ist ein kleinerer Kompressor-Vernebler, der mit einem Akku betrieben wird und somit auf Reisen der ideale Begleiter für die Inhalationstherapie ist, für Kinder und Erwachsene. Der **MicroElite** ist mit dem wiederverwendbaren **MicroPlus-Vernebler** und einem Wechselstromadapter mit passenden Adaptersteckern ausgestattet, der es zu einem global einsetzbaren Reisegefährten macht.



Die  
**HMV-Nummer**  
des **MicroElite:**  
**14.24.01.0108**

**Impressum**

**Herausgeber:** Philips GmbH, Zweigniederlassung Respironics · **Redaktion:** Michael Remmers, Janna Block · **Produktion:** Michael Remmers, Janna Block  
**Anschrift:** Gewerbestraße 17, 82211 Herrsching  
**Telefon:** 08152-93 06 0 · **Fax:** 08152-93 06 18  
**E-Mail:** respironics.info.deutschland@philips.com  
**Layout:** lilarot GmbH, Lübeckertordamm 5 (Philips Tower), 20099 Hamburg, info@lilarot.de

Diese Publikation richtet sich an medizinisches Fachpersonal. Patienten, die weitere Informationen wünschen, wenden sich bitte an ihre medizinischen Ansprechpartner.

# Blaues Licht gegen den Winterblues

goLITE BLU lässt Müdigkeit schwinden



**Wie Licht die innere Uhr steuert, beschrieb bereits ein Artikel der ComfortNews im vergangenen Januar: Blaues Licht mit einer Wellenlänge von etwa 470 Nanometern spielt für den Biorhythmus eine wichtige Rolle. Es macht aber nicht nur wach, es lässt auch den Winterblues schwinden. Für alle, die sich im Winter schlapp, müde und deprimiert fühlen, ist das neue Philips goLITE BLU deshalb ideal.\***

Schlaflosigkeit, Niedergeschlagenheit, Appetitlosigkeit oder aber ungewöhnlich großer Appetit – wenn am Ende des Sommers die Tage kürzer werden und das Licht knapper, dann kann das zu ganz unterschiedlichen Problemen führen. Mit dem goLITE BLU können die Betroffenen sich auch an den kürzesten Tagen des Jahres ihre Portion Licht abholen.

## Jetlag und Winterblues: Biorhythmus aus dem Takt

Unterschiedliche Arbeitszeiten, der Aufenthalt in Räumen mit künstlichem Licht und nur wenig Zeit bei Tageslicht an der frischen Luft bringen viele aus

dem Gleichgewicht. Reisen über mehrere Zeitzonen hinweg sind ein weiterer möglicher Grund, warum die innere Uhr aus dem Takt gerät. Die Folge können psychische und physische Beschwerden sein, die man unter dem Begriff Jetlag zusammenfasst.

Das goLITE BLU wirkt dem Jetlag und dem Winterblues entgegen. Schon 15 bis 45 Minuten Nutzung pro Tag reichen aus, um den Biorhythmus wieder in den richtigen Takt zu bringen. Das Gerät wird einfach auf Armlänge entfernt auf dem Schreibtisch, Essplatz oder auch der Küchenarbeitsfläche platziert und stört dann nicht weiter bei den täglichen Aufgaben.

## Warum blaues Licht so gut tut

Die Erkenntnis, dass gerade blaues Licht für den Biorhythmus so wichtig ist, ist noch jung. Erst 2002 entdeckte David Berson an der Brown Universität ein bis dahin unbekanntes Photopigment in den Ganglionzellen: das Melanopsin. Es reagiert auf blaues Licht und löst über komplexe chemische Prozesse einen Reiz aus, der über Nerven an die im so genannten suprachiasmalen Nucleus sitzende „innere Uhr“ und an die

Zirbeldrüse weitergeleitet wird. Bei viel Licht steigt dann die Produktion wachmachender Hormone, bei Lichtmangel werden Hormone gebildet, die müde und schläfrig machen, unter anderem Melatonin.

Das goLITE BLU macht sich diese neuen Erkenntnisse zu Nutze: Die Bestrahlung mit reinem blauem Licht mit einer Wellenlänge von 470 Nanometern regt die Bildung des wachmachenden Cortisols an mit der Folge, dass Müdigkeit und Energielosigkeit verschwinden.

Das goLITE BLU nutzt energieeffiziente und langlebige LEDs, sodass selbst bei einer täglichen Nutzung von 30 Minuten eine Lebensdauer des Geräts von 50 Jahren möglich ist. Das Licht ist frei von UV- und Infrarotstrahlung und ist angenehm blendfrei. Seine handliche Größe (14 x 14 x 2,5 cm) macht das goLITE BLU zum idealen Reisebegleiter.

### Wie viele Deutsche leiden unter einem Energietief im Winter?

Ganze 40 % der Deutschen leiden unter dem saisonalen Energietief, fühlen sich im Winter also eher kraftlos und träge. Frauen sind dabei noch anfälliger als Männer: 43 % der Frauen im Gegensatz dazu 36 % der Männer. Überraschung: Leute auf dem Land sind eher betroffen als Großstädter: 49 % in Ortschaften unter 5.000 Einwohnern, aber nur 41 % aus Städten mit mehr als 500.000 Einwohnern fühlen sich im Herbst und Winter eher kraftlos und träge.

40%

### Stimmungstief im Winter

11%

Das schlechte Wetter und die kalten Temperaturen führen bei 11 % der befragten „Wintermuffel“ zu schlechter Laune.

Aus einer Forsa Umfrage im Auftrag von Philips: telefonische Umfrage von 1.000 Bürgern ab 14 Jahre, bundesweit repräsentativ – Umfragedauer 08.09.-10.09.2010.



Das goLITEBLU ist nur im Elektro-Fachhandel erhältlich!

# Komfort für Anwender und Patienten: BiPAP A30 und BiPAP A30-S

**Die neue Plattform für die nicht invasive Beatmung (NIV): BiPAP A30 und BiPAP A30-S machen die Therapie von der Titration über die Entlassung bis hin zur Therapie zuhause angenehm und nachvollziehbar.**

**Titration:** Das BiPAP A30 ist mit dem PSG-System Alice wie auch mit anderen PSG-Systemen dank eines AOM-Moduls kompatibel. Die Plattform liefert detaillierte Informationen zur Therapie der Patienten. Außerdem können Behandler alle Beatmungsparameter durch den Anschluss des Oximetriemoduls optimal abstimmen.

**Entlassung und Therapie:** Dank des ansprechenden Designs, der anwenderfreundlichen Bedienoberfläche und des niedrigen Geräuschpegels fügt sich das Gerät problemlos in die häusliche Umgebung des Patienten ein. Daraus resultieren ein erhöhter Komfort und in der Folge eine bessere Compliance. Klinisch bewährte Technologien wie AVAPS, AutoTrak und die System-One-Befeuchtersteuerung tragen außerdem zu einer außergewöhnlichen Synchronität und Therapietreue bei.

**Nachverfolgung/Überwachung:** Das breite Spektrum unserer Auswertungssoftware ermöglicht eine gründliche Therapiekontrolle. Etwaige Neueinstellungen lassen sich einfach vorzunehmen, sodass sich eine wirksame Behandlung aufrechterhalten lässt. Bei Bedarf kann auch hier auf das Oximetriemodul zurückgegriffen werden, um die SpO<sub>2</sub>-Parameter und die Herzfrequenz zu überwachen und auftretende Ereignisse anderen Beatmungsparametern zuzuordnen.

**Jetzt neu:**

**BiPAP A30 mit  
HMV-Nummer  
14.24.11.0010**



**Auch neu:**

**BiPAP A30-S mit  
HMV-Nummer  
14.24.10.0022**



### Einfache Handhabung

Das Gerät ist intuitiv zu bedienen dank der ansprechenden, farbigen Bedienoberfläche.



### Integrierter Warmluftbefeuchter

Die einzigartige, bewährte Technologie der System-One-Befeuchtersteuerung und das „Dry Box“-Design minimieren Probleme mit Wassereintritt und Kondensat.



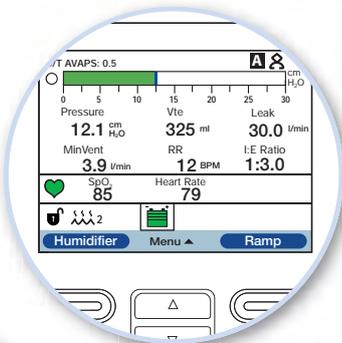
### Großer, übersichtlicher Bildschirm

Das Gerät hat einen großen Bildschirm zur Anzeige der aktuellen Patientenparameter und Informationen über die Einstellungen.



### Einheitliches Design

Das geräuscharme Gerät sieht so aus und lässt sich so bedienen wie andere Philips Respironics CPAP- und BiPAP-Beatmungsgeräte.



### Kompatibel mit dem Oximetriemodul

Der Gerätebildschirm zeigt SpO<sub>2</sub> und Herzfrequenz an, beide werden in den EncorePro- und DirectView-Berichten mit den anderen Beatmungstherapiedaten grafisch und statistisch angezeigt.



### Software für die Datenverarbeitung

Die SD-Karte zeichnet die Therapiedaten über einen Zeitraum von bis zu einem Jahr auf.

# Die Neue ist da: Alice 6

## Der Quantensprung in der Alice-Schlafdiagnostik

**Die jüngste Generation der Alice-Schlafsysteme bietet neuen Komfort für Patient und Personal.**

### Zuverlässig wie eh und je

Seit Jahren zeichnen sich Alice-Diagnostiksysteme vor allem durch ihre Qualität und Zuverlässigkeit aus. Die neue Generation Alice 6 setzt diese Tradition fort. Das bewährte Konzept bleibt bestehen: Alice ermöglicht flexibles Arbeiten im Netzwerk kombiniert mit hoher Sicherheit durch lokale Aufzeichnung der Daten. Doch Alice 6 kann noch viel mehr.

### Module für verschiedene Anforderungen

Alice 6 gibt es in verschiedenen Varianten. Die beiden Basisstationen Alice LDE und Alice LDX erfüllen unterschiedliche Anforderungen.

Bereits Alice LDE übertrifft alle Standards, wie zum Beispiel die der American Academy of Sleep Medicine (AASM). Die LDE Headbox bietet sechs EEG-Kanäle und ist somit das Arbeitspferd für die Routinediagnostik.

Alice LDX kann mehr: 19 EEG-Kanäle mit vollem 10-20-System bei der Headbox LDXS oder sogar 32 EEG-Kanäle



Alice LDE und LDX mit verfügbaren Verstärkerboxen.



Der differenzielle Druckaufnehmer für Alice 6 liefert Patientenflow und Therapiedruck bis 40 mbar bei bis zu 200 Hz Abtastrate.

bei der Headbox LDXN beantworten schwierige neurologische Fragestellungen und lassen auch bei der Forschung keine Wünsche offen.

### Alle Alice 6 Systeme zeichnen sich aus durch:

- Kleine, leichte und ergonomische Verstärkerboxen
- Key-Hole-Stecker, die die Anzahl der Steckverbindungen reduzieren
- 3 Kinn-EMG-Elektroden, wie von der AASM gefordert
- Differenzieller Druckaufnehmer: Patientenflow und Therapiedruck bis 40 mbar
- Online Impedanzmessung
- Bis zu 500 Hz Speicherrate
- MPEG 4 Videostandard

## Sleepware G3:

leistungsstark, ergonomisch, produktiv

**Alice 6 erleichtert die Schlafdiagnostik durch die Diagnostiksoftware Sleepware G3. Mit ihrer übersichtlichen Oberfläche beschleunigt sie die Arbeit, eine professionelle Datenbank ermöglicht einen schnellen Zugriff auf alle Patientenhistorien. Mit dem neuen Composite-Kanal**

**hat der Anwender jederzeit alle Behandlungsparameter im Blick.**

### Ergonomisches Arbeiten

Die Diagnostiksoftware Sleepware G3 fällt zuerst mit ihrer vollständig neuen, übersichtlichen und ansprechenden

Oberfläche auf. Sie ermöglicht ein ergonomisches Arbeiten vom Start der Aufnahme bis zur Auswertung. Neu und einzigartig ist die Ereignismarkierung, die das Arbeiten deutlich vereinfacht und beschleunigt. Tastenkürzel und intelligente kanalbezogene Ereignisauswahl ermöglichen es, die kostbare Zeit allein

auf die fachgerechte Auswertung zu konzentrieren, nicht auf die Ereigniseingabe selbst. Unterschiedliche Informationen wie Ereignislisten oder Langzeit-Trends können als zusätzliche Fenster in der Oberfläche integriert werden, so wie es der Benutzer wünscht.

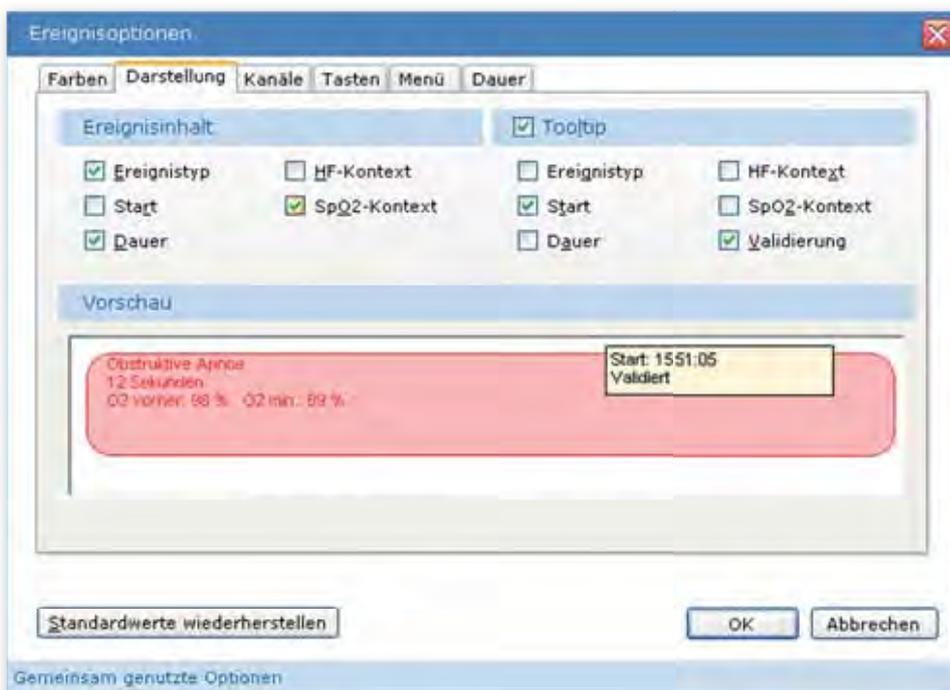
### Spielerisch leichter Workflow

Eine professionelle SQL-Datenbank verwaltet spielend einfach die Historie aller Patienten. Eine optionale HL7-Schnittstelle ermöglicht zudem einen reibungslosen Austausch von Patientendaten und Befunden mit dem Krankenhaus-Informationssystem.

Das Anlegen von verschiedenen Benutzern und Gruppen erlaubt ein individuelles Arbeiten mit der Software. Jeder kann sich seine eigenen bevorzugten Einstellungen, Auswertungsstile und Ansichten in der Software einrichten und sie genau so beim nächsten Mal wieder abrufen. Sleepware G3 ermöglicht ein effektives Workflow-Management bereits in der Software selbst. Aufzeichnungen können einzelnen MTAs oder Ärzten zur Auswertung oder Kontrolle zugewiesen werden. Der jeweilige Mitarbeiter lässt sich dann gezielt die Aufzeichnungen anzeigen, die er bearbeiten soll.

### Therapieeinstellungen mit dem einzigartigen Composite-Kanal

Moderne Therapiesysteme erlauben es, eine Vielzahl von Parametern einzu-



Individuelles Einstellen der Ereignismarkierungen.

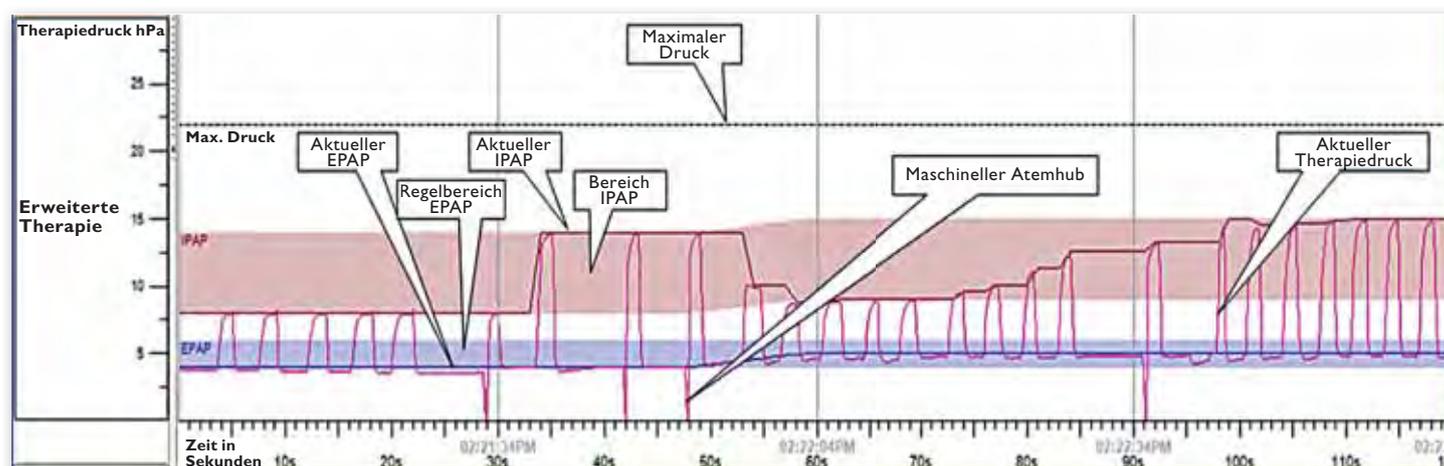
stellen: So lassen sich beispielsweise Bereiche des inspiratorischen Drucks festlegen, Bereiche des expiratorischen Drucks, maximale Drücke, Beatmungsfrequenzen und weitere Größen.

Schon bisher ließen sich diese Parameter von Philips Respironics Therapiegeräten direkt und digital an Alice-Diagnostiksysteme übertragen. Doch verschiedene separate Kanäle waren zur Darstellung aller Informationen erforderlich.

Alle Therapieparameter werden nun in einer einzigartigen Kanaldarstellung, genannt *Composite-Kanal*, übersichtlich zusammengefasst. Die Abbildung zeigt das am Beispiel des BiPAP autoSV

*Advanced: Hellblau ist der Regelbereich des EPAP dargestellt, rosa der Bereich des IPAP für die Servoventilation. Eine durchgezogene blaue und rote Linie zeigen den aktuell von autoSV verwendeten EPAP und IPAP. Dazwischen bewegt sich die aktuelle Druckkurve des Patienten, wie er am Gerät atmet. Wird ein Atemzug nicht spontan ausgelöst, sondern der Patient muss beatmet werden, wird dies durch einen kurze Markierung (Haken nach unten) verdeutlicht.*

Der Composite-Kanal liefert somit übersichtlich alle relevanten Informationen für eine erfolgreiche Therapieeinstellung – bisher einzigartig in der Schlafdiagnostik.



Composite-Kanal mit BiPAP autoSV Advanced.

# BiPAP A30 2011

NEU



BiPAP ST  
1989



BiPAP Synchrony I  
2000



BiPAP Synchrony 2  
2006



## Jederzeit der Standard seiner Klasse.

Die perfekte Kombination von Bedienkomfort und Leistungsfähigkeit für eine effektive Therapie. Denn Sie wissen so gut wie wir: Zuhause sein kann Wunder wirken. Das neue BiPAP A30 und BiPAP A30-S – natürlich leistungsfähig.

[www.philips.de/respironics](http://www.philips.de/respironics)

**PHILIPS**

**RESPIRONICS**

sense and simplicity